

Telefon: 0 233

**Referat für Arbeit und
Wirtschaft**
Kommunale
Beschäftigungspolitik und
Qualifizierung
Übergänge in Ausbildung &
Beruf

Mitzeichnung der Beschlussvorlage

Servicestelle für ausländische Qualifikationen zukunftsfähig aufstellen
Antrag Nr. 20-26 / A 03649 von der Fraktion
Die Grünen - Rosa Liste, SPD / Volt - Fraktion vom 16.02.2023

Bericht Projekte MigraNet plus;
Zuschussprojekt Med International an der LMU

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10870

Beschluss des Sozialausschusses vom 23.11.2023 (VB)

An das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft zeichnet o.g. Beschlussvorlage vorbehaltlich folgender Änderungen mit.

- Absatz 1: Servicestelle zukunftsfähig aufstellen – Kooperationen und Konzept, Seite 3.

Ergänzung 1:

Zudem wird die Fachkräftegewinnung und die Fachkräfteeinwanderung unterstützt durch Weiterbildung, Beratung und gemeinsame Projekte mit Unternehmen, in einer engen Kooperation mit dem städtischen Hauptansprechpartner für Unternehmen, Referat für Arbeit und Wirtschaft, anderen maßgeblichen Referate der Landeshauptstadt München, der Arbeitsverwaltung sowie der Beratung von Stakeholdern.

- Absatz 1.3.2: Verstärkte Zusammenarbeit mit den städtischen Referaten, Abschnitt: Referat für Arbeit und Wirtschaft, Seite 14.

Ergänzung 2:

Das Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm (MBQ) als das arbeitsmarktpolitische Instrument der Landeshauptstadt München hat als einen Hauptaufgabenschwerpunkt Fachkräftegewinnung und -sicherung für München durch Qualifizierungs- und Beratungsprojekte für neu zugewanderte und ausländische Personen und Unterstützung von Münchner Unternehmen. Hierzu wurden dem Referat für Arbeit und Wirtschaft im AfAW vom 13.12.2022 mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08165 die Einrichtung von zusätzlichen Stellen für die Fachkräftesicherung und -gewinnung bewilligt.

Die Servicestelle beteiligt sich am vom RAW koordinierten Gremium Handlungsfeld Arbeit Flucht und Zuwanderung.

- Absatz 1.3.4 Beteiligung an Rekrutierungsprojekten aus dem Ausland, S.16:

Ergänzung 3:

Mit dem GSR, mit dem RAW und gegebenenfalls mit weiteren Referaten sollen konkrete Rekrutierungsprojekte von Fachkräften aus dem Ausland geplant werden. Die zusätzliche Personalressourcen der Referate werden für die gemeinsame Konzeption, Durchführung und die notwendige Anerkennungsberatung eingesetzt.

- Absatz 2.1: Projekte – Inhalte und Träger, Abschnitt: FizE – Fachinformationszentrum Einwanderung (LHM - Sozialreferat), Seite 19.

Ergänzung 4:

Dieses Projekt berät und begleitet Arbeitgeber*innen in München und Umland zur Fachkräfteeinwanderung, ergänzend zu den Angeboten und der Beratung seitens des RAW für Münchner Unternehmen zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung und -gewinnung.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft bittet, diese Stellungnahme der Beschlussvorlage als Anlage anzuhängen.